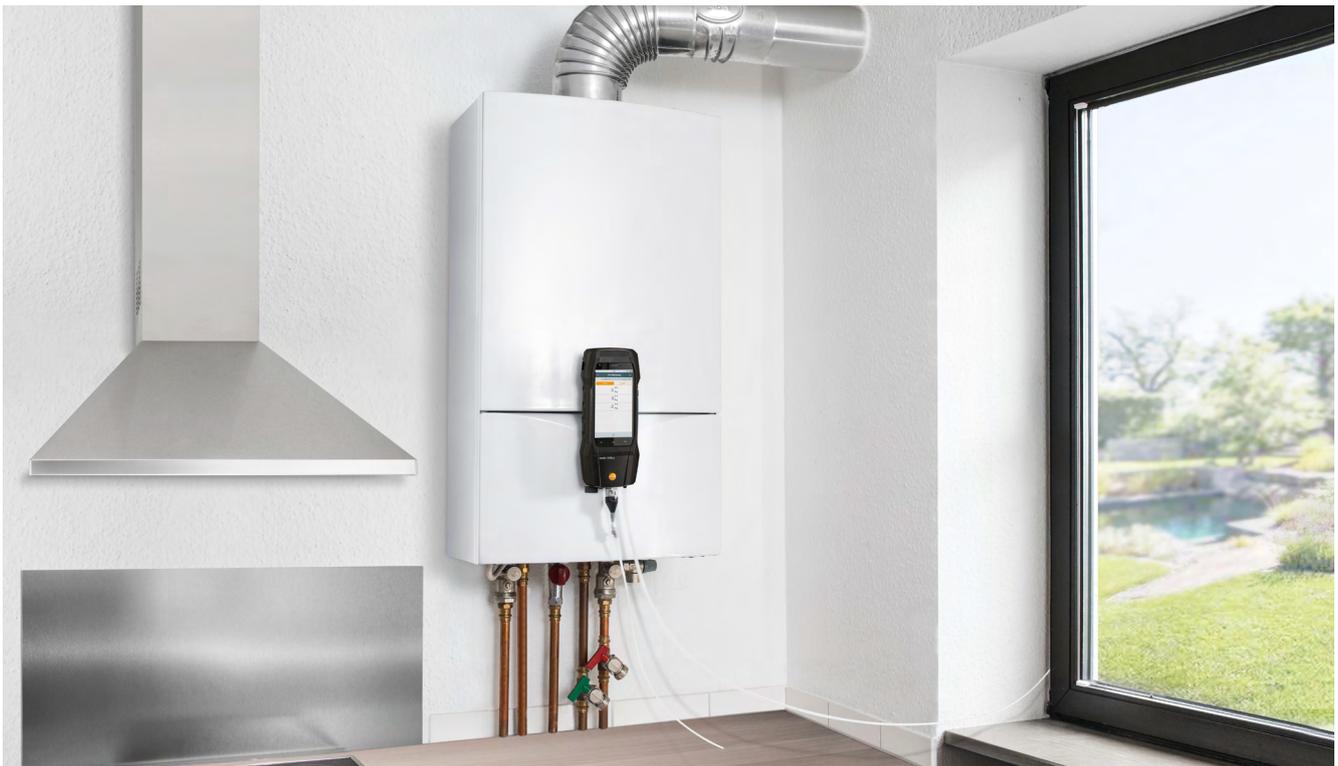


Die 4 Pascal Messung.



Bei gleichzeitigem Betrieb von raumluftabhängiger Feuerstätte wie beispielsweise Kaminofen im Wohnzimmer sowie einer Lüftungs- bzw. Ablufteinrichtung kann es zu gefährlichem Unterdruck in einem geschlossenen Luftverbund kommen. Der Ventilator der Ablufteinrichtung zieht Rauchgase direkt aus der Feuerstätte in den Raum. Rauchgasvergiftungen bzw. Kohlenmonoxidvergiftungen können die Folge sein. Deshalb müssen die Wechselwirkungen von Feuerstätten und Lüftung mit der 4 Pascal (Pa) Messung (bei raumluftunabhängigen Feuerstätten mit einer 8 Pascal Messung) überprüft werden.

Zu jeder Zeit muss sichergestellt sein, dass Feuerstätten über ausreichend Verbrennungsluft verfügen. Kommt beispielsweise eine Dunstabzugshaube gleichzeitig zum Einsatz, kann im Raum ein deutlicher Unterdruck entstehen und einen Abgasrückstau verursachen. Die 4 Pa Messung liefert den messtechnischen Nachweis für diese Problematik. Der Grenzwert bei raumluftunabhängigen Feuerstätten liegt bei 8 Pascal. Für die 4 Pa Messung kann sowohl das ausführliche als auch das vereinfachte Verfahren zum Einsatz kommen.

Messablauf 4 Pascal Messung in 12 Schritten mit dem testo 300.



1. Abgasmessgerät testo 300 einschalten und Schlauchkapillare anschließen (Druckanschluss-Set 0554 1203 + Kapillarschläuche-Set 0554 1215).
2. Eventuelle Kundendaten eingeben oder den gespeicherten Kunden im testo 300 direkt auswählen.
3. Messprogramm 4 Pa Messung auswählen.
4. Einstellung wählen: raumluftabhängig oder raumluftunabhängige Festbrennstoffanlage.
5. Messdauer und Messrate einstellen (Empfehlung: 3 Minuten Messdauer und 1 Sekunde Messtakt).



6. Schlauch, welcher am Rauchgas-Adapter angeschlossen ist, verbleibt im Rauminnen (Schlauch ungekürzt), Schlauch des anderen Differenzdruckknippel wird durch die Fensterdichtung (ggf. Rolläden öffnen), Türfalz oder Schlüsselloch nach außen gelegt.

Referenz = (-) Anschluss, Aufstellraum = (+) Anschluss

7. Feuerstätte in Betrieb nehmen und auf maximale Leistung einstellen. Bei handbeschickten Feuerstätten für feste Brennstoffe muss der Volllastbetrieb erreicht sein.

8. Alle vorhandenen luftabsaugenden Einrichtungen in Betrieb nehmen (die Messung soll den ungünstigsten Zustand erfassen, d.h. die Beurteilung ist mit der höchsten Leistungsstufe der Luft absaugenden Einrichtung(en) durchzuführen). In den Fällen, in denen sich die Entlüftungseinrichtung nicht im gleichen Raum wie die Feuerstätte befindet, sind alle Türen und Öffnungen zwischen dem Aufstellraum der Feuerstätte und der Entlüftungseinrichtung offen zu halten.



9. Messprogramm starten. Programm startet mit Selbsttest.



10. Mit Weiter fortfahren. Erste Messung bei geöffnetem Fenster/Tür starten.

testo 300 SE Set mit Kapillarschläuche für die 4 Pa Messung.**testo 300 SE Longlife Set**

- ✓ Longlife O₂- & CO H₂- und NO-Sensor
- ✓ Automatische Verdünnung bis bis 30.000 ppm
- ✓ Verbrennungsluft-Temperatur-Fühler
- ✓ Druck-Anschluß-Set mit 2 Silikon-Schläuchen
- ✓ Kapillarschläuche-Set für 4 Pa Messung

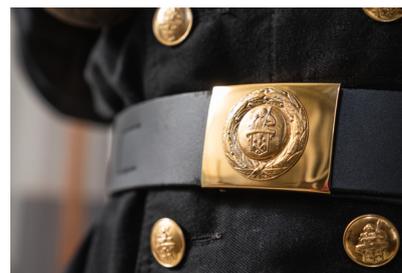
Einfaches Handling:

Durch den hochpräzisen Durcksensor wird eine Feinstzugmessung und eine 4 Pa Messung ohne zusätzliche externe Feinstdrucksonde durchgeführt.

Bestell-Nr. 0564 3004 07

**Wer darf die Messung durchführen?**

Grundlage für die Durchführung einer 4 Pa Messung bzw. einer 8 Pa Messung bilden die Arbeitsdokumente des Bundesinnungsverbandes des Schornsteinfegerhandwerks. Die 4 Pascal Messung wird vom Bezirksschornsteinfeger durchgeführt oder in Auftrag gegeben.

**Richtlinien und Gesetze zum 4 Pascal Test.**

Damit das Zusammenspiel zwischen Feuerstätte und luftabsaugender Anlage harmonisiert, gilt es gesetzliche sowie technische Regelungen einzuhalten. Gesetzliche Regelungen sind beispielsweise die Feuerungsverordnung der Bundesländer oder von technischer Seite die technische Regel für Gas-Installationen (TRGI). Grundlage eines gemeinsamen Betriebs bildet das Lüftungskonzept nach DIN 1946, Teil 6. Die raumluftabhängige Betriebsweise ist durch Muster-Feuerungsverordnung (MFeuV) und Musterbauordnung (MBO) klar definiert.

Änderungen, auch technischer Art, vorbehalten.

Testo SE & Co. KGaA
 Testo-Straße 1, 79853 Lenzkirch
 Telefon +49 7653 681-700
 Telefax +49 7653 681-701
 vertrieb@testo.de

www.testo.de